Gemeinde leben

Gemeindemagazin 006 | Sept., Okt., Nov. 2023

bewegend
Landwirtschaft heute
Ein Interview

motivierend
Naturschutzprojekte
am Weidenweg

aufgeschlossen
Insektenretter

PETRUS+
FRIEDENS
KIRCHE Loga

„Unser tägliches Brot gib uns heute“

Dieser Vers dürfte den meisten Lesenden hier im Ohr sein. Er steht im Vaterunser und reiht sich dort in die Bitten des ureigensten christlichen Gebetes ein. Die Bitte nach dem täglichen Brot scheint dabei, so mein Eindruck, oft ein bisschen unterzugehen. Denn fließendes Wasser und reger Zugang zu den Lebensmitteln des täglichen Bedarfs sind den meisten von uns ganz selbstverständlich (geworden).

Jedoch geht es bei dieser Bitte um viel mehr als das. Es geht um die Bitte um alles, was wir zum Leben brauchen. Und dazu gehören Wasser und Lebensmittel. Dazu gehören aber auch Schutz und Sicherheit. Ein Dach über den Kopf. Medizinische Grundversorgung. Ein Leben in Frieden.

Die Bitte nach dem täglichen Brot steht innerhalb des Vaterunsers in zentraler Position. Es ist die vierte von insgesamt sieben Bitten. Und sie benennt das Grundbedürfnis menschlicher Existenz: Leben. Leben, das doch eigentlich alles andere als selbstverständlich ist. Leben, das in vielerlei Hinsicht bedroht ist angesichts der klimatischen Veränderungen, Krankheiten und Krieg. Leben, um das Millionen Menschen vor Ort und weltweit aus verschiedensten Gründen fürchten müssen.

Wenn wir G*tt im Vaterunser um unser tägliches Brot bitten, tun wir das im tiefen Vertrauen darauf, dass sie uns alles gibt, was

Vikarin Tabea Frinzel
Foto: privat

wir brauchen. In Solidarität und Stellvertretung auch mit all jenen, deren Leben gerade akut gefährdet ist und die gerade selbst vielleicht zu müde zum Bitten sind.

Wenn wir im Oktober das Erntedankfest feiern, geht es genau darum: G*tt für das zu danken, was wir zum Leben haben. Ins Bewusstsein zu rufen, wie wertvoll das Leben und die Gaben der Natur sind. Jedoch stets in Fürbitte und Gedanken an all jene hier und in der weltweiten Gemeinschaft, für die das alles eben nicht selbstverständlich ist.

Und so gebe euch G*tt, die Lebensspenderin, euer tägliches Brot. Heute, morgen, allezeit.

Amen.

Tabea Frinzel

Inhalt

inspirierend
Unser tägliches Brot gib uns heute ..... Seite 2
Gemeinde lebendig gestalten
Liebe Leser*innen, ... Seite 3
bewegend
Landwirtschaft heute ..... Seite 4
motivierend
Naturschutzprojekte am Weidenweg ..... Seite 5
verbunden
Kirchenvorstandswahl 2024 Seite 6
engagiert
Krabbel- und Spiele-Gruppe ..... Seite 7
Verabschiedung ..... Seite 7
Leidenschaft ..... Seite 7
zugewandt
Ein Stoßgebet im Fahrstuhl. Seite 8
Loga Saints - Beachkirche.... Seite 8
vielseitig
Termine (Sept. 2023) ..... Seite 9
Termine (Okt. 2023)..... Seite 10
Termine (Nov. 2023)..... Seite 11
hilfreich
Ansprechpersonen ..... Seite 12
Petrus-Bücherei-Loga ..... Seite 12
Friedhof Loga ..... Seite 12
Chöre und Gruppen ..... Seite 13
aktiv
Petrus-Cup ..... Seite 13
Café Welcome ..... Seite 13
interessant
Auch dieses Jahr wieder: Lebendiger Advent ..... Seite 14
Herbstakademie ..... Seite 14
Rund- und Wanderreise Israel..... Seite 14
Frühstück..... Seite 14
aufgeschlossen
Insektenretter ..... Seite 15
lebendig
Mutig und Stark ..... Seite 16
Kinderkram - Naturtag..... Seite 16
cool
Konfis auf Borkum..... Seite 17
Gitarrenjugend - Jetzt ist die Zeit - Jetzt war die Zeit ..... Seite 17
persönlich
Ein Ritual zum Ewigkeitssonntag..... Seite 18
gemeinsam
Ausflug mit Partnern..... Seite 18
mitfühlend
Freud und Leid..... Seite 19
achtsam
Volkstrauertag..... Seite 19
Impressum ..... Seite 19
Rückseite
Singschule an der Lutherkirche Leer ..... Seite 20

Liebe Leser*innen,

sieht das nicht herrlich aus? Eine Wiese, leuchtend in allen Farben, und dazwischen tummeln sich abertausend kleine Tierchen, sammeln Pollen, befruchten Blumen. Eine Wiese voller Leben. Dieses Bild ist in unserem Urlaub in Dänemark entstanden. Im letzten Jahr war an der gleichen Stelle noch eine einheitlich grüne Rasenfläche. Aber inzwischen hat sich wohl jemand ein Herz gefasst und das pflegeleichte Flachgrün durch dieses Meer an Farben ersetzt.

Ich sehe das immer häufiger: Wildblumenwiesen, ungemähte Rasenstellen, Mohnblumen, die die Wege säumen. Im letzten Jahr war das Bienen- bzw. Insektensterben ein großes Thema (und ist es auch weiterhin). Und dies scheint den Menschen zu denken gegeben zu haben. Die Natur und die Lebewesen brauchen Platz. Wenn sie den aber nicht bekommen, bleiben zuerst die Tiere fern. Und diese Folge spüren mit der Zeit eben auch wir Menschen.

Und nicht nur Lebensräume werden kleiner, auch die Bedingungen ändern sich rasant. Immer deutlicher wird, dass die Wetterlagen im Sommer wie Winter eben nicht mehr Ausnahmen sind, sondern eine Folge des Klimawandels und damit eher zur Regel werden. Was aber bedeutet das für die Menschen, die tagtäglich ganz eng verbunden mit Tier und Umwelt für „unser täglich Brot“, für unsere Nahrung arbeiten? Familie Behrends erzählt von ihrer Liebe zur Landwirtschaft, aber auch davon, was die Veränderungen in diesem Beruf und im Klima für sie bedeuten. Was auf dem Feld neben dem Ostfriesland-Wanderweg ökologisch passiert, davon erzählt Dr. Heiner Buschmann. Und unter dem Stichwort „Insektenretten“ kann man erfahren, wie man sich in der Kirchengemeinde ökologisch engagieren kann.

Aber auch sonst brachte der Sommer so einige spannende Dinge mit sich: Bei „Loga Saints“ schallte „An der Nordseeküste“ beim Beach-Gottesdienst über den Schützenplatz, beim Petrus-Cup haben sich Boule-Spieler duelliert, und am Strand von Borkum wurden zwei Konfirmandinnen getauft. Das kann man alles in diesem Heft nachlesen!

Aber auch wenn dieser Sommer endlich wieder etwas Regen gebracht hat, darf das nicht darüber hinwegtäuschen, dass es immer noch viel zu trocken ist. Der Klimawandel ist die größte

Benjamin und Ina Jäckel
Foto: Fenna Jäckel

Herausforderung, vor der die Menschheit jemals stand! Und bei allem Respekt vor dieser Aufgabe: Die Blumenwiesen und Blühflächen machen mir Hoffnung! Bei den Insekten haben so viele nicht die Augen verschlossen, sondern etwas unternommen. Zwar wird das den Klimawandel nicht aufhalten, aber es ist ein Anfang!

Herzliche Grüße, Ihr Pastor

Wildblumenwiese
Foto: Ina Jäckel

Landwirtschaft heute

(RvL) Familie Behrends führt in 3. Generation am Mittelweg in Loga einen konventionellen Milchviehbetrieb.

In Zahlen: 120 Milchkühen plus Kälber und Rinder.
100 Hektar landwirtschaftliche Fläche wird bewirtschaftet
70 Hektar Grünland
30 Hektar Ackerland

Trotz moderner Maschinen eine Menge Arbeit. Was gefällt euch am besten an eurem Beruf?
Uns gefällt die Nähe zur und das Arbeiten mit der Natur. Landwirtschaft ist eine Kreislaufwirtschaft. Wertvolles Futter wird produziert und die Tiere liefern den Dünger für den Boden. Hochwertige Lebensmittel werden erzeugt. Wenn wir morgens aufstehen, wissen wir nicht, welche Herausforderungen auf uns zukommen. Unsere Tiere sind keine Maschinen. Jeder neue Tag ist anders.

Wie sieht bei euch ein typischer Tag aus?
Der Tag beginnt um 5 Uhr mit dem Melken der Kühe. Dann werden alle Tiere gefüttert und über ein Sensorsystem deren Gesundheit kontrolliert. Die Flächen müssen bewirtschaftet werden, Reparaturen fallen an und wir kümmern wir uns um die zunehmende Bürokratie. Abends wird wieder gemolken: 365 Tage im Jahr.

Was mögt ihr nicht so gern?
Es geht uns nahe, wenn uns ein Tier nach 8 – 10 Jahren verlässt. Von der Geburt bis zum Ende kümmern wir uns intensiv um unsere Tiere. Sie haben bei uns ein gutes Leben und wir wissen, dass das leben endlich ist. Das ist ein nicht so angenehmer Teil dieses Berufes.

Wie wirken sich die milden Winter und heißen Sommer der letzten Jahre auf eure Arbeit aus?
Als Landwirte arbeiten wir eng mit der Natur und sind auf diese angewiesen. Die zunehmenden Dürren und schlagartigen Regenfälle sind problematisch für die Futtersituation auf den Höfen.

Wissenschaftler sagen, dass diese Extreme zunehmen werden. Wie reagiert ihr darauf?
Wir beschäftigen uns mit neuen Produktionsverfahren in der Futtergewinnung, um die Versorgung der Tiere langfristig zu sichern. Wichtig ist auch, dass wir den Hitzestress der Tiere senken. Kühe haben eine Wohlfühltemperatur zwischen 5°C und 17°C, was bedeutet, dass alles darüber hinaus Stress für sie ist. Zum Kühlen setzen wir auf Ventilatoren und Sprinkleranlagen. Das sind nur zwei Beispiele, denn diese Extreme führen auf den Höfen zu existentiellen Problemen bei der Futtergewinnung.

Wie geht ihr damit um?
Wir arbeiten mit neuen Verfahrenstechniken, um möglichst bodenschonend Nährstoffe auszubringen, Wasserhaltefähigkeiten zu steigern und möglichst wenig Feuchtigkeit nach der Bodenbearbeitung zu verlieren. In der Pflanzenzüchtung wird versucht, trockentolerantere Sorten zu züchten, was einen Teil der klimabedingten Extreme abfedern könnte. Wasser ist entscheidend für Fotosynthese und den Nährstofftransport der Pflanzen.

*Was wünscht ihr euch von den Verbraucher*linen?.*
Die moderne Landwirtschaft ist völlig anders als ein Bauernhof der 1960er Jahre. Damals hat ein Landwirt 17 Menschen versorgt, heute sind es 139. Das zeigt, wie effizient wir Landwirte geworden sind. Der rasante technische Fortschritt hat auch vor der Landwirtschaft nicht Halt gemacht. Viele Menschen haben ein völlig falsches Bild im Kopf. Der fehlende Bezug, gepaart mit aktuellen politischen Ideologien,

Bettina Roskam-Behrends, Uwe und André un
Foto: Behrends

führt dazu, dass leicht vergessen wird, dass deutsche Landwirte weltweit die höchsten gesetzlichen Standards erfüllen. Dennoch wird oft „der Landwirt“ als Umweltsünder und Tierquäler dargestellt. Bei den aktuell debattierten Ideen zur Reduktion der landwirtschaftlichen Produktion in Deutschland sollten wir diese hohen Standards nicht vergessen. Wir alle brauchen jeden Tag Lebensmittel. Wenn diese nicht mehr in Deutschland produziert werden würden, müssen sie aus dem Ausland kommen.

Natürlich müssen Böden, Grundwasser und Tiere geschützt werden, aber die Grundlage unserer

und Delke Behrends

Existenz ist der Boden und sind die Tiere, und wenn wir diese nicht gut behandeln, liefern sie uns keinen Ertrag.

Konsument*innen sollten sich durch „Ferien auf dem Bauernhof“, den Tag des offenen Hofes oder andere Angebote ein eigenes Bild machen. Wenn auf Social Media immer wieder von Verstößen gegen den Tierschutz berichtet wird, beschreibt das nicht die Realität der unzähligen familiengeführten Bauernhöfe. Genau das bringt Konsument*in und Produzent*in wieder näher zusammen.

Vielen Dank.

Naturschutzprojekte am Weidenweg

(HB) Viele haben sich sicherlich schon gefragt, was auf dem ehemaligen Maisacker am Weidenweg / Ostfriesland-Wanderweg geschieht. Landwirt Johannes Erchinger betreibt dort einen ökologisch orientierten Anbau. In einem Streifen parallel zum Wanderweg werden Gehölze gezogen, die später auf Wallhecken stehen sollen. Die Allee in der Mitte der Fläche besteht aus Apfelbäumen verschiedener alter Sorten.

Das auffälligste Projekt ist sicherlich der Blühstreifen parallel zum Weidenweg. In Zusammenarbeit mit den Stadtwerken und dem Verbund der Wasserwerke sowie verschiedenen Saatenfirmen soll herausgefunden werden, welche Saatmischungen am erfolgreichsten sind. Es gibt Versuchsfelder in diesem Streifen, die jährlich neu angesät werden, und andere, die sich über drei Jahre entwickeln sollen. Tafeln zeigen Besuchern die Zusammensetzung der Aussaaten an. Mehrfach sind die Ergebnisse örtlichen Landwirten – auch als Anschauungsmaterial für die Umsetzung auf eigenen Flächen - vorgestellt worden. Bei der Aussaat und Betreuung sind Schulklassen der Daalerschule eingebunden.

Bei mehrjährigen Flächen treten bisher zahlreiche Probleme auf. Über die milden Winter hinweg setzen sich Gräser durch, die das Aufkeimen der einjährigen Wildblumen, wie Kornblume, Mohn und andere, zum großen Teil verhindern. Sehen wir hier auch die Folgen des Klimawandels? Durch verschiedene Maßnahmen, etwa einmaliges Abmähen der Fläche, wird getestet, was einer optimalen Blühwiese dient. Auf den Flächen finden Insekten immer Nahrung. Wildbienen, Hummeln, verschiedene Tag- und Nachtfalter sind regelmäßig anzutreffen. In der Folge davon auch Singvögel und Fledermäuse. Die auffällige Schaufensterpuppe, „Otto“, soll gegen Rehe helfen.

Die Erfahrungen mit dem Blühstreifen haben wir auf Flächen an der Petruskirche eingebracht. Auch dort befinden sich die Flächen in der Erprobung.

Der Blühstreifen soll nicht nur ein Blickfang für alle Passanten sein, sondern auch dazu anregen, selbst kleine Flächen im Garten in Wildblumenflächen umzuwandeln. Damit können wir alle der Natur neue Chancen geben.

Wildblumenwiese am Weidenweg
Foto: Dr. Heiner Buschmann

Kirchenvorstandswahl 2024

(BJä) Im kommenden Jahr wählen die Gemeindeglieder der ev.-luth. Landeskirche Hannover neue Vorstände in ihren Kirchengemeinden. Damit wird auch in Loga EIN neuer Kirchenvorstand gewählt. Mit der Fusion der Kirchengemeinden zum 01. Januar 2024 werden automatisch die aktuellen Kirchenvorsteher*innen Mitglieder des neuen Kirchenvorstandes der ev.-luth. Kirchengemeinde Loga. Und es wird dann natürlich auch nur ein neuer Kirchenvorstand am 10. März 2024 gewählt.

Insgesamt sieben gewählte Mitglieder soll der neue KV haben – so wurde es in den Vorständen beschlossen. Später werden dann noch weitere Mitglieder berufen. Die Kirchenvorstände beider Gemeinden haben sich zum Ziel gesetzt, mindestens neun Kandidat*innen für die Wahl zu finden. Wer Interesse an der Mitarbeit im Kirchenvorstand hat oder jemanden für das Gremium vorschlagen möchte, kann Wahlvorschläge bis zum 10. Oktober 2023 im Pfarramt oder Gemeindebüro einreichen. Wählbar sind Personen ab 16 Jahre, die spätestens ab dem 10. Oktober zur Friedens- oder Petruskirchengemeinde gehören (fünf Monate vor dem Wahltag).

Einige Neuerungen gibt es bei dieser Wahl: Zum einen besteht nun die Möglichkeit, sich erst einmal für drei Jahre Mitarbeit im Kirchenvorstand zu verpflichten. Nach Ablauf der Zeit KANN die Amtszeit auf die reguläre Dauer von sechs Jahren verlängert werden. Neu sind auch die Wahlmodalitäten: Zum ersten Mal wird die Wahl primär als eine Online- oder Briefwahl erfolgen. In der Zeit bis zum 10. Februar beginnt der Versand der Wahlunterlagen und ab dem Versand ist dann auch die Teilnahme an der Onlinewahl über die Zugangsdaten auf den Wahlunterlagen möglich. Die Onlinewahl endet am 3. März, Briefwahlunterlagen müssen das Pfarramt/ Gemeindebüro bis zum 10. März per Post oder Abgabe erreicht haben. Am 10. März werden dann auch die Wahlergebnisse veröffentlicht.

Um allen interessierten Wähler*innen die Möglichkeit zur Wahl zu geben, bieten wir am Wahltag auch ein „mobiles Wahllokal“ an. „Mobil“ bedeutet in diesem Fall, dass man von 11.00 (nach dem Gottesdienst) - 14.30 Uhr im Gemeindehaus Frieden und von 15.00 - 18.00 Uhr im Gemeindehaus Petrus wählen kann.

Wer gerne mehr über die KV-Wahl 2024 wissen möchte, findet Infos unter:
www.kirchemitmir.de

Mobile Wahllokale am 10. März:

11.00 bis 14.30 Uhr
Friedenskirche, Gemeindehaus

15.00 bis 18.00 Uhr
Petruskirche, Gemeindehaus
(Theodor-Elster-Haus)

Krabbel- und Spiele-Gruppe

(GA) Liebe Mama oder lieber Papa,

du suchst für dein Kleinkind noch eine Krabbel-/ Spielmöglichkeit in der Nähe und möchtest dich gerne mit anderen Mamas und Papas austauschen?

Dann bist du herzlich eingeladen zu unserer Krabbel- und Spiele-Gruppe im Gemeindehaus der Petruskirche in Loga.

Auf die Kinder warten kreative Spielmöglichkeiten mit Fingerfarben, Musikinstrumenten, Schwungtüchern, einem Tunnel und Vielem mehr. Bei gutem Wetter finden Aktivitäten auch gerne draußen im Garten statt.

In entspannter Atmosphäre kannst du dich mit anderen Eltern austauschen, während unsere Kleinen die Welt entdecken und miteinander „spielen".

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt. Selbstverständlich ist das Angebot kostenfrei.

Bist du interessiert oder hast du noch Fragen?

Dann melde dich gerne bei mir per Telefon oder WhatsApp unter **0151/ 51 451 557**.

Ich freue mich auf euch!

Malerlebnis
Foto: Gaby Appiß

Verabschiedung

(IV) Im Juni verabschiedete Pastorin Reina van Dieken Frau Anita Knipper aus dem Kreis der im Kirchenkreis Emden-Leer tätigen Lektor*innen und Prädikant*innen. Viele Jahre lang führte sie ihre Aufgabe mit großem Pflichtgefühl und Ernsthaftigkeit aus. Als Lektorin hielt sie Gottesdienste und Andachten nicht nur in der Petruskirche, sondern auch in vielen anderen Gemeinden, in Altenheimen und Krankenhäusern.

Anita Knipper mit Blumenstrauß
Foto: Regina van Lengen

Leidenschaft

(RvL) Mit großem Engagement bietet unser Büchereiteam seit 1993 niedrigschwellige Angebote im Bereich der Leseförderung. Mindestens 150.000 Medien wurden in dieser Zeit ausgeliehen; leidenschaftliche Leser*innen wuchsen heran.

Literaturgottesdienst, Konzertlesung, Figurentheater u. v. m. waren im Sommer gut besucht. Weiter geht es mit einer Lesung mit **Tina Willms**. Karten sind ab sofort verfügbar. Frau Willms wuchs in Langholt auf. Sie ist Pastorin und freie Autorin, die zahlreiche Bücher veröffentlicht hat, von denen einige zu Bestsellern wurden.

Herzliche Einladung!

Fr., 6. Oktober, 19.30 Uhr
Momente, die dem Himmel gehören
Lesung mit Tina Willms
Musikalische Begleitung:
Blockflötenchor Loga
Eintritt 5 €

Sa., 14. Oktober, 13 -16 Uhr
Bücherflohmarkt
Altpapiercontainer auf dem Parkplatz

Fr., 3. November, 19 Uhr
Rotwein & Bücher
„Mein Buch des Jahres 2023"
Eintritt frei
Bitte anmelden!

Sa., 4. November, 9.30 Uhr
Frühstück & Bücher
Literaturfrühstück
„Mein Buch des Jahres 2023"
Eintritt frei, Spende erbeten.
Bitte anmelden!

Fr., 24. November, 19:30 Uhr
Unterhaltsamer **Krimiabend** für erfahrene Ermittler und blutige Anfänger
Quiz + mehr
Eintritt frei

Ein Stoßgebet im Fahrstuhl

(BJä) Ein Mann fährt in einem Fahrstuhl. Die Kabine bewegt sich unermüdlich der Decke entgegen. Kein Zeichen davon ist zu spüren, dass sie anhält. Fast ist die Decke des Fahrstuhlschachtes erreicht, da dreht die Kabine langsam die Richtung, um in einem anderen Schacht wieder nach unten zu gleiten. Wenn der Insasse diesen Fahrstuhl nicht kennt, dann hatte er vielleicht in seiner Angst ein kurzes Stoßgebet gen Himmel geschickt. Vielleicht tragen dieses Gebet und Fahrstuhl sogar denselben Namen: „Paternoster".

D. h. „Vaterunser" und so beginnt das bekannteste und wohl auch älteste Gebet, das seinen Eingang in die Gottesdienstliturgie gefunden hat. Zurückgeführt werden die Worte des Vaterunsers auf Jesus selbst. Er soll sie seinen Jüngern mitgegeben haben. Durch die Jahrtausende der Christenheit haben sich die Worte erhalten. In allerlei Sprachen sind sie übersetzt worden und werden von Christ*innen in der ganzen Welt gesprochen.

Das Besondere am Vaterunser ist, dass es für jede Lebenslage passt. Das formulierte schon Martin Luther in seinem großen Katechismus. Egal ob bei Trauerfeiern oder Taufen, in Gottesdiensten oder einfach so: Das Vaterunser passt immer, denn seine Sätze nehmen das ganze Leben in den Blick. „Geheiligt werde dein Name…" heißt, Gott loben, ihm danken. „Unser tägliches Brot gib uns heute" meint, um all das zu bitten, was wir zum Leben brauchen. „Wie auch wir vergeben unseren Schuldigern" – anderen genauso zu vergeben, wie Gott uns vergibt, meint das. Jeder Vers hat seine spezielle Bedeutung und je nach Stimmungslage kann ich die Betonung auf den einen oder anderen Vers legen.

Aber was hat das Vaterunser mit dem Aufzug zu tun? Paternosteraufzüge haben ihren Namen vom katholischen Rosenkranz abgeleitet. Bei diesen Aufzügen sind die Kabinen aneinandergereiht, wie die Perlen auf den Schnüren der Rosenkränze. Immer die elfte Perle ist größer und steht für das Vaterunser. Übrigens: Einen kleinen, aber feinen Unterschied gibt es hier zwischen reformierter und lutherischer Tradition. Reformiert heißt das Gebet „Unser Vater" und wird auch so gebetet. Aber im Inhalt gleichen sich beide.

Loga Saints - Beachkirche

(IJä) Ende Juni hat das Event „Loga Sands" definitiv für gute Laune und ein tolles Gemeinschaftsgefühl gesorgt. Einige Nachbarn hatten die Idee: „Man kann auf dem Schützenplatz doch mal ein Fest feiern! Mit Spaß und Sport und guter Laune, mit Sand und Lachen, mit Pizza und Wein und Gottesdienst." Und tatsächlich haben alle Besucher*innen das ganze Wochenende über gestrahlt bis über beide Ohren.– Der Gottesdienst am Sonntagmorgen war ein gelungenes Gemeinschaftsprojekt der lutherischen und reformierten Logaer Gemeinden. Predigerin i.E. Antje van Westen und Pastorin Ina Jäckel führten barfuß, bunt und locker durch den Beach-Gottesdienst. Lautstark schmetterten die versammelten Menschen „An der Nordseeküste" über den Schützenplatz, während die Kinder im Sand spielten. Wie schön, wenn das alles Spuren in den Herzen hinterlässt! Und hoffentlich machen wir das nochmal!

Loga Saints - Beachkirche in Loga
Fotos: Achim Klann

September 2023

Friedenskirche
Petruskirche
Anderer Ort

Sonntag		Trinitatis 3. 10:00 Gottesdienst P. B. Jäckel 11:00 Kindergottesdienst 11:00 Petrus-Bücherei 18:00 AA-Leer	10. 10:00 Gottesdienst Lek. Kroon 11:00 Petrus-Bücherei 18:00 AA-Leer	17. 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl Präd. Woltmann 11:00 Gottesdienst Jubelkonfirmation Prs. Jäckel 11:00 Petrus-Bücherei 18:00 AA-Leer	24. 10:00 Jugendgottesdienst Pn. I. Jäckel 11:00 Petrus-Bücherei 18:00 AA-Leer
Montag		4. 17:30 Blockflötenchor 19:30 Männerrunde 19:30 Chor „Together“	11. 17:30 Blockflötenchor 19:30 Chor „Together“	18. 17:30 Blockflötenchor 19:30 Chor „Together“ 20:15 Hauskreis II	25. 17:30 Blockflötenchor 19:30 Chor „Together“
Dienstag		5. 10:00 Krabbelgruppe 16:30 Café Welcome 20:00 AA-Leer	12. 10:00 Krabbelgruppe 16:30 Café Welcome 20:00 AA-Leer 20:00 Frauentreff	19. 10:00 Krabbelgruppe 16:30 Café Welcome 19:00 Friedhofsausschuss 20:00 AA-Leer	26. 10:00 Krabbelgruppe 16:30 Café Welcome 20:00 AA-Leer
Mittwoch		6. 15:00 Gesprächskreis 15:00 Ehemaligen Chor 16:00 Petrus-Bücherei 18:00 Chor Lichtstrahl	13. 15:00 Seniorentreff 16:00 Petrus-Bücherei 18:00 Chor Lichtstrahl	20. 16:00 Petrus-Bücherei 18:00 Chor Lichtstrahl 20:00 Kirchenvorstand	27. 16:00 Petrus-Bücherei 18:00 Chor Lichtstrahl
Donnerstag		7. 17:30 Gitarrenjugend 19:00 Friedensgebet Mennonitenkirche 19:30 Zuversicht	14. 17:30 Gitarrenjugend 19:30 Zuversicht	21. 15:00 Frauentreff 17:30 Gitarrenjugend 19:30 Zuversicht	28. 15:00 Vier-Jahreszeiten 17:30 Gitarrenjugend 19:30 Zuversicht
Freitag	1. 15:00 Boulen bei Petrus 18:00 ChorTöne	8. 15:00 Boulen bei Petrus 18:00 ChorTöne 18:30 Teamertreffen	15. 15:00 Boulen bei Petrus 18:00 ChorTöne 19:00 Spieleabend	22. 15:00 Boulen bei Petrus 18:00 ChorTöne	29. 15:00 Boulen bei Petrus 18:00 ChorTöne
Samstag	2.	9.	16. 10:00 Konfi-Unterricht	23. 11:00 Taufgottesdienst	30. 10:00 Kinderkram

Oktober 2023

Friedenskirche
Petruskirche
Anderer Ort

Sonntag	1. 11:00 Familienkirche Pn. I. Jäckel 11:00 Petrus-Bücherei 18:00 AA-Leer	8. 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl P. B. Jäckel 11:00 Petrus-Bücherei 18:00 AA-Leer	15. 10:00 Gottesdienst „Männersonntag“ Lek. Kroon 11:00 Petrus-Bücherei 18:00 AA-Leer	22. 10:00 Gottesdienst mit Ref. KG Loga P. i.R. Bohlen 11:00 Petrus-Bücherei 18:00 AA-Leer	29. 10:00 Gottesdienst Ref.Kirche Loga 11:00 Petrus-Bücherei 18:00 AA-Leer
Montag	2. 17:30 Blockflötenchor 19:30 Männerrunde 19:30 Chor „Together“	9. 09:30 Büchereiteam 17:30 Blockflötenchor 19:30 Chor „Together“	16. 17:30 Blockflötenchor 19:30 Chor „Together“	23. 09:30 Büchereiteam 17:30 Blockflötenchor 19:30 Chor „Together“	30. 17:30 Blockflötenchor 19:30 Chor „Together“
Dienstag	3. 10:00 Krabbelgruppe 16:30 Café Welcome 20:00 AA-Leer	10. 10:00 Krabbelgruppe 16:30 Café Welcome 19:00 Friedhofsausschuss 20:00 AA-Leer 20:00 Frauentreff	17. 10:00 Krabbelgruppe 16:30 Café Welcome 20:00 AA-Leer	24. 10:00 Krabbelgruppe 16:30 Café Welcome 20:00 AA-Leer	31. 10:00 Reformationsfest in der Pauluskirche P. Erchinger und Annie Heger 10:00 Krabbelgruppe 16:30 Café Welcome 20:00 AA-Leer
Mittwoch	4. 15:00 Ehemaligen Chor 16:00 Petrus-Bücherei 18:00 Chor Lichtstrahl	11. 15:00 Seniorentreff 16:00 Petrus-Bücherei 18:00 Chor Lichtstrahl 20:00 Kirchenvorstand	18. 16:00 Petrus-Bücherei 18:00 Chor Lichtstrahl	25. 16:00 Petrus-Bücherei 18:00 Chor Lichtstrahl	
Donnerstag	5. 17:30 Gitarrenjugend 19:00 Friedensgebet Mennonitenkirche 19:30 Zuversicht	12. 17:30 Gitarrenjugend 19:30 Zuversicht	19. 15:00 Frauentreff 17:30 Gitarrenjugend 19:30 Zuversicht	26. 17:30 Gitarrenjugend 19:30 Zuversicht	
Freitag	6. 14:00 2. Petrus-Cup Boule-Platz 18:30 Teamertreffen 19:30 Lesung mit Tina Willms	13. 15:00 Boulen bei Petrus **Redaktionsschluss für das Gemeindemagazin**	20. 15:00 Boulen bei Petrus 19:30 Taize-GoDi Pn. Duhm-Jäckel	27. 15:00 Boulen bei Petrus	
Samstag	7. 10:00 Konfi-Unterricht 13:00 Friedhofsbegehung Friedhof Loga	14. 11:00 Taufgottesdienst 13:00 Bücherflohmarkt	21.	28.	

November 2023

Friedenskirche
Petruskirche
Anderer Ort

Sonntag		5. 11:00 Kindergottesdienst 11:00 Petrus-Bücherei 18:00 AA-Leer 19:30 Hubertusmesse P. B. Jäckel	12. 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl Pn. I. Jäckel 11:00 Petrus-Bücherei 18:00 AA-Leer	Volkstrauertag 19. 10:00 Gottesdienst Präd. Woltmann 11:00 Petrus-Bücherei 18:00 AA-Leer	Totensonntag 26. 10:00 Gottesdienst P. B. Jäckel 11:00 Petrus-Bücherei 18:00 AA-Leer
Montag		6. 17:30 Blockflötenchor 19:30 Männerrunde 19:30 Chor „Together“	13. 09:30 Büchereiteam 17:30 Blockflötenchor 19:30 Chor „Together“	20. 17:30 Blockflötenchor 19:30 Chor „Together“	27. 09:30 Büchereiteam 17:30 Blockflötenchor 19:30 Chor „Together“
Dienstag		7. 10:00 Krabbelgruppe 16:30 Café Welcome 20:00 AA-Leer	14. 10:00 Krabbelgruppe 16:30 Café Welcome 20:00 AA-Leer 20:00 Frauentreff	21. 10:00 Krabbelgruppe 16:30 Café Welcome 20:00 AA-Leer	28. 10:00 Krabbelgruppe 16:30 Café Welcome 20:00 AA-Leer
Mittwoch	1. 16:00 Petrus-Bücherei 18:00 Chor Lichtstrahl 19:00 Friedhofsausschuss	8. 15:00 Seniorentreff 16:00 Petrus-Bücherei 18:00 Chor Lichtstrahl	15. 16:00 Petrus-Bücherei 18:00 Chor Lichtstrahl	Buß– und Bettag 22. 16:00 Petrus-Bücherei 18:00 Chor Lichtstrahl 19:30 Gottesdienst mit Ref. KG Loga Präd. Woltmann	29. 16:00 Petrus-Bücherei 18:00 Chor Lichtstrahl
Donnerstag	2. 17:30 Gitarrenjugend 19:00 Friedensgebet Mennonitenkirche 19:30 Zuversicht 20:00 Kirchenvorstand	9. 17:30 Gitarrenjugend 19:30 Zuversicht	16. 15:00 Frauentreff 17:30 Gitarrenjugend 19:30 Zuversicht	23. 17:30 Gitarrenjugend 19:30 Zuversicht	30. 17:30 Gitarrenjugend 19:30 Zuversicht
Freitag	3. 15:00 Boulen bei Petrus 19:30 Bücher & Rotwein	10. 15:00 Boulen bei Petrus 19:00 Spieleabend	17. 15:00 Boulen bei Petrus 18:00 ChorTöne 19:30 Taize-Gottesdienst P. B. Jäckel	24. 15:00 Boulen bei Petrus 18:00 ChorTöne 19:30 Krimiabend	
Samstag	4. 09:30 Literaturfrühstück	11. 09:30 Männerfrühstück 11:00 Taufgottesdienst	18. 10:00 Konfi-Unterricht	25.	

Ansprechpersonen in der Gemeinde

Pfarrbüro ..... info@friedens
26789 Leer, Verbindungsweg 27
Mittwoch + Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr
Ulrike Beenken 0491/45447793

Ansprechpartner Friedenskirche

Kirchenvorstand ..... kirchenvorstand@friedens
..... * kv-vorsitz@friedens
Hans-Hermann Woltmann * 0491/9796703
Pastor Benjamin Jäckel * 0491/45447793
Pastorin Ina Jäckel * 0491/45447793
Detlef Gühmann 0491/72417
Monika Kaltenbach 0491/9998720
Svenja Meyer 01520/4958109
Konstanze Studt 0491/20488484
Wolfgang Vogelsang 0175/4144393
Susanne Weiss 0491/9769139
Heike Wientjes 0491/9799702

Gemeindehaus ..... gemeindehaus@friedens
26789 Leer, Hindenburgstraße 4

Küster/-in ..... kuesterdienst@friedens
Cornelia Kamann 0491/97698989

Kindertagesstätte Loga ..... kita@friedens
KiTa ..... (26789 Leer, Hoher Weg 5a)
Krippe ..... (26789 Leer, Hindenburgstr. 4)
Sabine Larisch 0491/72906

Kinderkirche ..... kindergottesdienst@friedens
Antje Rademacher (über Pfarrbüro)..... 0491/45447793

Konfirmandenunterricht ..... konfirmanden@friedens
Pastorin Ina Jäckel 0491/45447793

Schaukasten ..... schaukasten@friedens
Regina van Lengen 0491/9711215

Gemeindemagazin ..... gemeindemagazin@friedens
Wolfgang Vogelsang 0175/4144393

Gemeindemagazin Verteilung ..... verteiler@friedens
Merrilyn von Preyss 0491/73339
Pastor Benjamin Jäckel 0491/45447793

Friedhof Loga

Friedhof ..... friedhof@friedens
26789 Leer, Kapellenweg 14..... 0491/99239811
Montags - freitags 19:00-20:00 Uhr oder AB

Friedhofsverwaltung..... friedhofsverwaltung@friedens
26789 Leer, Frisiastr. 11 ..... montags 18:00-19:00 Uhr
Elvira Klapproth 0491/7755
..... 0162//8728177

Friedhofsgärtner ..... friedhofsgaertner@friedens

Friedhofsausschuss ..... friedhofsausschuss@friedens
Wolfgang Vogelsang, Detlef Gühmann, Monika Kleinat,
Heike Wientjes, Hans-Hermann Woltmann

Pfarramt ..... pfarramt@friedens
26789 Leer, Hindenburgstraße 4
Pastoren Ina und Benjamin Jäckel..... 0491/45447793

Ansprechpartner Petruskirche

Kirchenvorstand ..... kirchenvorstand@petrus
Ingrid Visser ..... ingridvisser@gmx.de
..... 0491/9769691
Pastor Benjamin Jäckel * 0491/45447793
Pastorin Ina Jäckel * 0491/45447793
Nina-Marie Hagen 0491/9711046
Wilfried Janssen 0491/9995935

Gemeindehaus Petruskirche
26789 Leer, Verbindungsweg 33

Küster/-in ..... kuesterdienst@petrus
Helga Ruperti 0491/64101

Konfirmandenunterricht ..... konfirmanden@petrus
Pastorin Ina Jäckel 0491/45447793

Petrus-Bücherei-Loga

26789 Leer, Verbindungsweg 33
Telefon 0491/21279845
eMail..... petrus-buecherei-loga@web.de
Mittwochs ..... 16.00-18.00 Uhr
Sonntags ..... 11.00-12.30 Uhr

Angelika Lübbehüsen 0491/71971
Christa Bruns 0491/997010
Regina van Lengen 0491/9711215

Diakonisches Werk

Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen
..... 0491/9604881

Sucht und Suchtprävention
..... 0491/9768320

Schuldnerberatung
..... 0491/9768321

Schwangerschaftskonfliktberatung
..... 0491/9768321

Kur- und Sozialberatung
..... 0491/9768321

Anonyme Alkoholiker (AA-Meeting)
..... 0491/9767402
..... 0151/46187167

Die eMail-Adresse bitte jeweils erweitern um: **kirche-loga.de**

Chöre und Gruppen Friedenskirche

Blockflötenchor .....blockfloetenchor@friedens
Ursula Witte-Fischer.....0491/9921931
Gitarrenjugend Loga..... gitarrenjugend@friedens
Marion Vogelsang.....0491/99239813
Gospelchor „together“ ..... together@friedens
Joachim Robbe.....0491/9776036
Chor „Lichtstrahl“ .....hospiz-chor@friedens
Cyra Vogel.....0491/9991675
Homepage .....webmaster@friedens
Benjamin Jäckel.....0491/45447793
Evangelische Jugend .....evangelische-jugend@friedens
Ina Jäckel.....0491/45447793
Frauentreff..... frauentreff@friedens
Ruth Ahrend.....0491/9776363
Rudolfa Menzi 0491/72319
DekoWerk..... dekowerk@friedens
Regina van Lengen 0491/9711215
Gesprächskreis..... hauskreis1@friedens
Rudolfa Menzi 0491/72319
Hauskreis..... hauskreis2@friedens
Udo Beenken 0491/9711755
Laib&Seele..... fruehstueck@friedens
Regina van Lengen 0491/9711215
Spielegruppe.....spieleabend@friedens
Karin Müller-Winterboer

Chöre und Gruppen Petruskirche

Ehemaliger Chor
Hanne Beitelmann 0491/72175
ChorTöne
Igon Kuzmin, Helga Ruperti 0491/64101
Vätergruppe
Steffen Viet.....0491/9604848
Arbeitskreis Familie
Dirck Ackermann 0491/99755466
Frauentreff
Ulla Witte-Fischer 0491/9921931
Männerrunde ..... m-petrus-loga@gmx.de
Herbert Kroon..... 0491/71538
Peter van Lengen.....0491/9711215
Seniorentreff
Gerlinde Garrelds 04954/3052774
Lektorenkreis
Christine Seidemann..... 0491/74169
„Zuversicht“-Selbsthilfegruppe für Angehörige von Suchtkranken
Anja Jung.....0170/5409988
Boulen bei Petrus
Wilfried Janssen 0491/9995935
BICK..... ingridvisser@gmx.de
Ingrid Visser.....01512/3638653
Kinderkram.....ninam.hagen@web.de
Nina-Marie Hagen 0491/9711046
Krabbelgruppe
Gaby Apiß 01515/1451557

Die eMail-Adresse bitte jeweils erweitern um: **... kirche-loga.de**

Petrus-Cup

(WJ) Am 07. Juli wurde der jährliche Petrus-Cup innerhalb unserer Pfarramtlichen Verbindung ausgetragen. Vielleicht hatten die Teilnehmer erwartet, eine ruhige Kugel zu schieben, doch bis zum letzten Wurf blieb es spannend. Reinhold Wilke siegte. Sein Name wird als der des 2. Petrus-Cup Gewinners auf dem Wanderpokal verewigt. Allen Beteiligten hat es sehr viel Spaß gemacht, sodass eine Fortführung in 2024 geplant ist. Wer einmal beim Boule „schnuppern“ möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Die Boule-Gruppe trifft sich bei trockenem Wetter **freitags ab 14.30 Uhr** am Gemeindehaus der **Petruskirche**.

Boulen bei Petrus
Foto: Wilfried Janssen

Café Welcome

(ST) Nach der Sommerpause wird Ende August der wöchentliche Unterricht wieder aufgenommen.

Verabschiedung in die Sommerpause.
Foto: Silvia Taudor

Auch dieses Jahr wieder: Lebendiger Advent

Adventskalender zählen die Tage bis Weihnachten. Lebendig wird der Advent durch Menschen, die sich in der Vorweihnachtszeit treffen, um Lieder und Geschichten zu teilen. Das haben viele auf dem Gebiet der Friedens- und Petruskirchengemeinde Loga in den letzten Jahren schon erfahren.

Können Sie sich vorstellen, an einem Abend im Advent für ca. 30 Minuten zu sich nach Hause einzuladen (z.B. auf der Terrasse, der Garagenauffahrt oder dem Carport)? Dann melden Sie sich zur Absprache gerne bei:

Heike und Gerd Bohlen
(Tel. 99233770).

Weihnachtsmarkt
Foto: unsplash/Marcel Strauß

Herbstakademie

(IV) Vom Eröffnungsgottesdienst bis zum Abschluss am 18. Nov. finden acht Erkundungs– und Gesprächsmöglichkeiten zu unterschiedlichen Aspekten zum Umgang mit „Sterben, Tod und Trauer heute“ mit Fachleuten und kompetenten Gesprächspartner*innen statt. Die Abschlussveranstaltung endet mit einem kleinen Seminar, um lebensklug zu werden.

Eröffnungsgottesdienst
5. November, 17.00 Uhr
Lutherkirche

Nähere Informationen bei:
Stadtpastor Ralph Knöfler
ralph.knoefler@evlka.de
01795389023.

Rund- und Wanderreise Israel

(Vog) Eine Rund- und Wanderreise durch Israel vom 13. bis 25. März 2024 mit Präses Pastor Ingo Brookmann von der Reformierte Gemeinde Leer-Loga.

Von Tel Aviv über Akko nach Nazareth und an den See Genezareth, weiter durch die Judäische Wüste nach Jerusalem führt die 12tägige Rundreise durch Israel. Dazu gehören auch vier Wanderungen auf den Spuren Jesu. Sie erfordern eine gute körperliche Konstitution. Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt. In geringer Zahl können auch Reisende teilnehmen, die die Wanderungen nicht mitmachen möchten.

Jerusalem 2023
Foto: Ingo Brookmann

Frühstück

Wir laden herzlich ein zu zwei Frühstücksterminen im November:

Sa., 4. November, 9.30 Uhr
Petruskirche
Literaturfrühstück
„Mein Lieblingsbuch 2023“
Anmeldungen bitte an:
petrus-buecherei-loga@web.de

Sa., 11. November, 9.30 Uhr
Friedenskirche
Männerfrühstück
Aus ärztlicher Sicht:
Männer im Alter
Freuden & Leiden
Referent: Dr. Oliver Weiss
Anmeldungen bitte an:
Peter van Lengen
m-petrus-loga@gmx.de

Insektenretter

(IV) Wie war Ihr Sommer? Insektenmäßig – meine ich. Hatten Sie Besuch von Schwebfliegen, Hummeln, Honigbienen, Mauerbienen, Wespen, Schmetterlingen? Je mehr man sich mit diesen Tierchen beschäftigt, um so mehr erkennt man sie als Freunde des Menschen. Zum Beispiel die Wespen. „Wespen? Sind das nicht diese kleinen Biester, die mir meinen Zwetschgenkuchen streitig machen?“ Ja, es gibt zwei Wespenarten, die uns ab August lästig werden, weil sie es auf Kuchen, Fruchtsaft oder auch Schinkenbrötchen abgesehen haben. Andererseits füttern diese Wespen ihre Brut mit Fleisch. Wespen sind sehr erfolgreiche Pflanzenschützer. Ein einzelnes Insektenvolk verfüttert täglich zwischen 500 und 2000 Gramm Mücken, Fliegen und Raupen. Außerdem sind auch Wespen nützliche Bestäuber. Wieder einmal wird deutlich, dass es keine unnützen Tierchen gibt. Alle Lebewesen sind notwendig im fein aufeinander abgestimmten Netz des Lebens.

Wir wollen eine Gruppe „**Insektenretter**“ gründen. Schon bestehende Unterstützungsmaßnahmen für Wildbienen und andere Insekten sollen erhalten und neue Projekte innerhalb und außerhalb unserer Kirchengemeinden sollen initiiert werden. Interessent*innen können sich ab sofort melden bei **Ingrid Visser (0491-9769691)**.

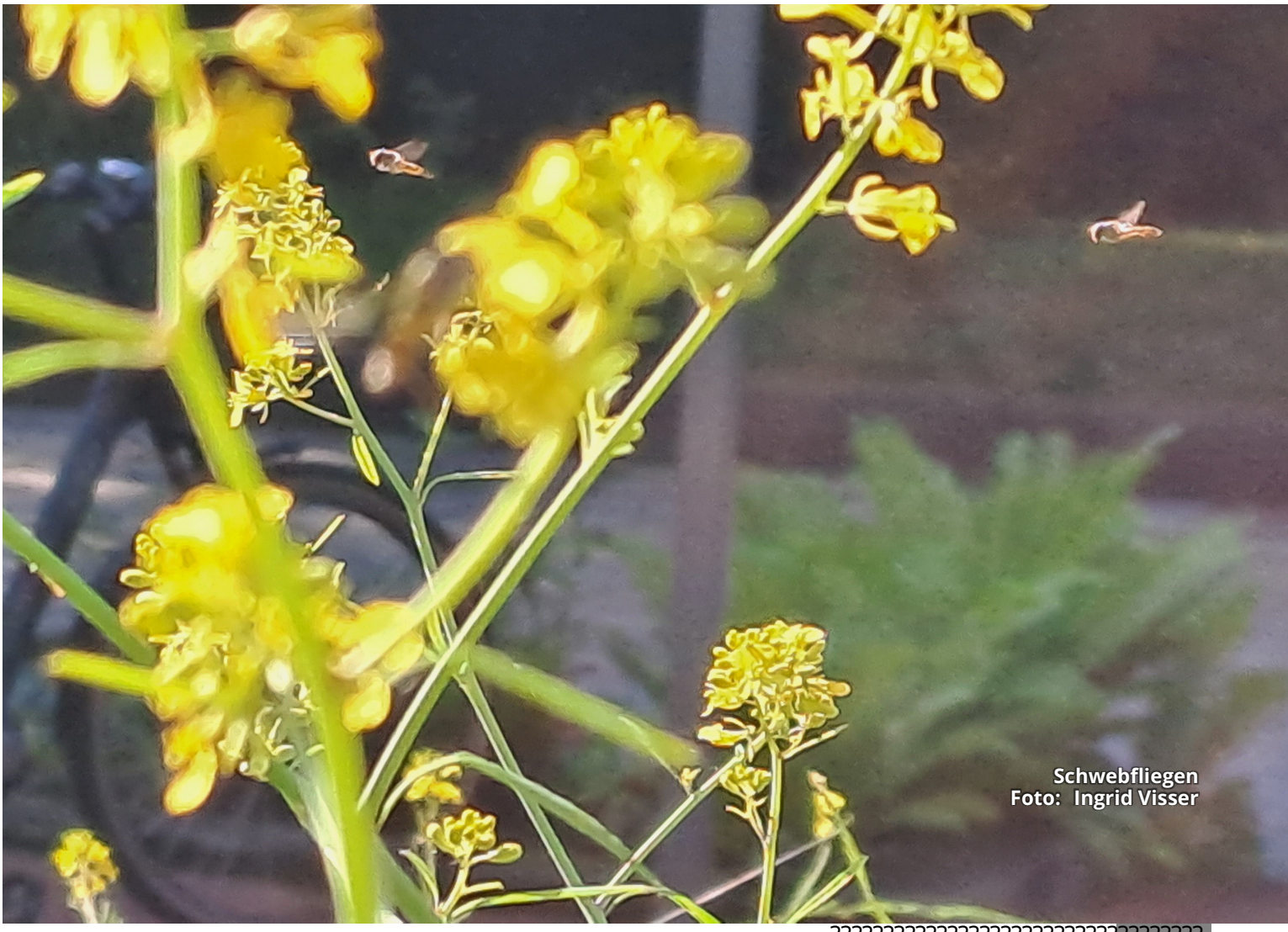
Und was können Sie im Garten tun? Pflanzen Sie jetzt im Herbst Elfenkrokusse, Englische Hasenglöckchen, sibirischen Blaustern und andere ungefüllte Frühblüher. Im nächsten Frühjahr erfreuen sie ihre Augen und helfen den Wildbienen.

Schöpfungsgottesdienst
Sonntag, 03.09., 10.00 Uhr
Petruskirche.

Anschließend pflanzen wir einen Obstbaum und genießen zusammen Kaffee und Bienenstich.

Pflanztag
Dienstag, 10.10., 14.00 Uhr
Friedenskirche

Wir pflanzen Blumenzwiebeln rund um die Kirche. Jede*r ab 10 Jahren kann mitmachen. Bitte Spaten mitbringen. Hinterher gibt’s Kaffee und Kuchen, solange der Vorrat reicht.



Schwebfliegen
Foto: Ingrid Visser

Mutig und Stark

(RvL) „Ich bin einzigartig.“ „Ich bin geliebt.“ „Ich bin gut genug.“ „Ich kann alles schaffen.“ Mit solchen „Perlen des Glaubens“ wurden 26 Kinder, die nach den Sommerferien eingeschult werden, im Familiengottesdienst Anfang Juli für ihren neuen Lebensabschnitt gestärkt. Im Anschluss feierte der Kindergarten endlich wieder ein großes Sommerfest. Nach der Pandemie und zweieinhalb Jahren Umbau mit Staub und Lärm ist endlich alles fertig. Es wurde ein buntes, lustiges Fest, das Kleine und Große richtig genossen haben.

Sommerfest im Kindergarten
Collage: Regina van Lengen

Kinderkram - Naturtag

(NMH) Am 30. September findet erneut der Kinderkram-Naturtag statt! Wir beschäftigen uns mit den Jahreszeiten Herbst und Winter. Was wächst gerade in der Natur, für welche Nahrungsmittel sind wir dankbar? Welche Tiere brauchen nun unsere Hilfe, um den Winter besser zu überleben? Im letzten Jahr haben wir fleißig Insektenhäuser und Vogelfutterstationen gebaut. Dieses Jahr wollen wir Futterhäuser für die Eichhörnchen bauen, denn für sie ist es durch den Klimawandel immer schwieriger geworden, einen Vorrat an Nüssen und Samen für den Winter zu sammeln.

Kürbis und Apfel sind auch dieses Jahr wieder ein Thema. Und die Vögel in unseren Gärten sind immer dankbar über etwas Futter. Da helfen wir natürlich gerne!

Gemeinsam Mittag essen werden wir natürlich auch!

Magst du dazukommen? Dann melde dich doch gerne bei:
Nina-Marie Hagen
ninam.hagen@web.de

30. September, 10.00-14.00 Uhr
Petruskirche
Kinderkram-Naturtag

1. Oktober, 11.00 Uhr
Petruskirche
Erntedankfest mit Familiengottesdienst
Im Anschluss Waffeln, Tee und Kaffee - dazu bist du mit deinen Eltern herzlich eingeladen.

Konfis auf Borkum

(IJä) Im Juni ist der neue Konfirmand*innen-Jahrgang gestartet. Diesmal sind insgesamt 25 Jungen und Mädchen dabei, die sich auf ihre Konfirmation im Mai 2024 vorbereiten. Einmal im Monat treffen wir uns an einem Samstag und arbeiten gemeinsam an einem Thema. Gleich zu Beginn eines neuen Jahrgangs fahren wir zusammen weg. Das ist super, um sich richtig gut kennenzulernen und neue Freundschaften zu schließen. Es macht eine Menge Spaß! In diesem Jahr sind wir im Juni für drei Tage nach Borkum gefahren. Das Wetter war gut und wir hatten Zeit füreinander und Zeit zum gemeinsamen Spielen, Lachen und Chillen am Lagerfeuer. Wir haben lange Spaziergänge am Strand gemacht, Eis gegessen, die Insel erkundet und einiges zum Thema Taufe gelernt. Super schön waren auch der Gottesdienst, den wir in den Dünen gefeiert haben, und die Taufe zweier Konfirmandinnen in der Nordsee. Dafür waren extra die Familien der beiden angereist. Von den Erlebnissen werden wir sicher noch lange erzählen, denn diese Tage haben ihre Spuren hinterlassen. Die Sonne auch, denn der eine oder die andere ist mit Sonnenbrand nach Hause gefahren. Aber der geht ja wieder weg. Die schönen Erinnerungen werden bleiben. Gott sei Dank!

Taufe auf Borkum im Nordseewasser
Foto: Benjamin Jäckel

Gitarrenjugend - Jetzt ist die Zeit - Jetzt war die Zeit

(Vog) Fünf Tage Kirchentag in Nürnberg; 24 Stunden An– und Abreise; zwei Auftritte auf großen Bühnen; 4 Kirchenvorsteher*innen auf der Bühne; eine tolle Gemeinschaft; ein begeistertes Publikum. Der Aufforderung von Landessuperintendent Dr. Klahr, beim nächsten Kirchentag erneut Ostfriesland zu vertreten, kommen wir gerne nach.

Jetzt ist die Zeit - für Aktivitäten, Chorproben, Auftritte.

Die nächsten Auftritte stehen schon fest! - Jetzt ist die Zeit!

Gitarrenjugend Loga auf großer Bühne in Nürnberg
Foto: Lina Kolthoff

Ein Ritual zum Ewigkeitssonntag

(IJä) Wenn du nicht in einen Gottesdienst kommen kannst, magst du vielleicht allein oder mit anderen gedenken, indem du einen Gedenkort zu Hause schaffst: Stelle Blumen auf einen Tisch, dazu etwas, das der verstorbene Mensch gerne hatte (Bücher, Schokolade ...). Zünde eine Kerze an. Stelle Musik an, die dir passend erscheint.

Schreibe 5 Sätze zu ganz konkreten Erinnerungen an ihn*sie, die mit „Ich erinnere mich ..." beginnen auf. Lies/lest sie (laut).

Sprich danach laut:

„Ich denke an NN und ...

... daran, dass ich sie*ihn gerne hatte. Ich behalte diese Zuneigung in meinem Herzen.

... daran, dass sie*er mich gerne hatte und mir Gutes tat. Ich sage ihr*ihm Danke.

... an das, was ich ihr*ihm schuldig geblieben bin. Ich bitte sie*ihn um Vergebung.

... an das, was sie*er mir schuldig geblieben ist. Ich vergebe ihr*ihm.

... schicke ihr*ihm meine guten Wünsche. Amen."

Danach kannst du die Worte Joh. 14, 1-6 aus der Bibel sprechen und das Vaterunser beten.

Am Schluss kannst du laut sagen:

„Bis wir uns wiedersehen, halte Gott mich und meine Lieben ganz fest in seiner Hand. Amen."

Frauentreff der Friedenskirche mit Partnern in Ihlow
Foto: Rudolfa Menzi

Ausflug mit Partnern

(IhH) Der Ausflug des Frauentreffs der Friedenskirche führte nach Ihlow. Dort haben wir an einer Führung durch das Kloster Ihlow teilgenommen. Das Kloster, das 1228 gegründet wurde, ist eines von 28 Klöstern, die es in Ostfriesland gab.

Im Anschluss konnte man sich den Klostergarten ansehen oder die 160 Stufen des Turmes erklimmen. Von oben hat man einen phänomenalen Rundblick über das Land.

Bei Tee, Kaffee und Kuchen klang dieser schöne Nachmittag aus. Unsere Gruppe trifft sich übrigens ab sofort immer nachmittags anstatt, wie bisher vormittags, jeden **3. Donnerstag** im Monat um **15 Uhr**. Über neue Mitglieder würden wir uns freuen.

mitfühlend | Freud und Leid

Aus Gründen des Datenschutzen dürfen
an dieser Stelle keine personenbezogenen
Informationen im Internet veröffentlicht werden.
Wir bitten um ihr Verständnis.

achtsam | Anteil nehmen

Volkstrauertag

(IV) Was bedeutet Ihnen dieser Gedenktag an die Opfer von Gewaltherrschaft und Krieg persönlich? Viel? Wenig? Das hängt vielleicht auch vom Alter ab. Immerhin haben wir in Deutschland jetzt seit 78 Jahren Frieden. Da könnte leicht in Vergessenheit geraten, was Gewaltherrschaft und Krieg tatsächlich für die meisten Betroffenen bedeuten: Unterdrückung, Gefahr, Zerstörung, Tod und unendliches Leid. Nicht nur aktuell, sondern für Generationen. Der Krieg in der Ukraine rüttelt uns wach. Volkstrauertag: Trauer um Opfer, Mahnung zur mühsamen Bemühung um Frieden und Versöhnung.

Impressum

Herausgeber:	Kirchenvorstände der ev.-luth. Friedenskirchengemeinde und Petruskirchengemeinde Loga	
Redaktion:	Ina Jäckel (IJä), Benjamin Jäckel (BJä), Svenja Meyer (SMe), Regina van Lengen (RvL), Ingrid Visser (IV), Wolfgang Vogelsang (Vog)	
Weitere Autor*innen:	Tabea Frinzel (TF), Nina-Marie Hagen (NMH), Dr. Heiner Buschmann (HB), Gaby Appiß (GA), Wilfried Jansen (WJ), Silvia Taudor (ST), Inge Hoffmann(IH)	
ViSdP:	Pastorin Ina Jäckel, Hindenburgstraße 4, 26789 Leer, Telefon 0491/45447793	
Internet:	http://www.Friedenskirche-Loga.de	
eMail:	Gemeindemagazin@Friedenskirche-Loga.de	
Layout:	Wolfgang Vogelsang	
Verteilung:	Merrilyn von Preyss, Peter van Lengen, Ingrid Visser und Team	
Druck/Auflage:	Gemeindebriefdruckerei.de / 2.500 Exemplare	
Titelbild:	Familiengottesdienst in der Petruskirche, Foto: Ina Jäckel	
Rückseite:	Singschule an der Lutherkirche Leer	
Kontoverbindung:	Empfänger:	Ev.-luth. Kirchenkreis Emden-Leer
	IBAN.:	DE16 2855 0000 0006 8116 08
	BIC:	BRLADE21LER
	Verwendungszweck:	Friedenskirche Loga
Redaktionsschluss:	**13. Oktober 2023**	

Vier Jahreszeiten

Gemeinsam durch das Jahr mit Tee, Austauschen, Kreativ-Sein u.v.m

Bunte Herbstzeit

Thema: Diakonie allgemein und vor Ort

mit Pastor i. R. Thomas Jäckel

Am Donnerstag, 28. September 2023 um 15 Uhr

Gemeindehaus Friedenskirche Loga

Herzlich willkommen!

PETRUS+
FRIEDENS
KIRCHE Loga

Gemeinsames Gemeindemagazin der

Ev.-luth. Friedenskirche Loga
Hindenburgstr. 4 - 6
26789 Leer

Ev.-luth. Petruskirche Loga
Verbindungsweg 27-33
26789 Leer